



Valley station Plattenkar Obertauern

Obertauern, Österreich

Architekt olbrichpyka architektur zt gmbh, Wien, Österreich

Fassade Largo Swisspearl Avera AV030
Largo Swisspearl Avera AV020

Umsetzungspartner Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H., Graz, Österreich

Fotograf Atelier Wolf Fotografie

Gebäudeart Sport & Freizeit

SWISSPEARL



Die neue Plattenkarbahn in Obertauern ist eine Kombibahn mit 8er-Sesseln und 10er-Gondeln und ersetzt die alte 4er-Sesselbahn Plattenkar. Die neue Bahn ist wesentlich komfortabler als ihre Vorgängerin und verfügt sogar über Sitze mit Bezügen aus original Schladminger Loden. Auch die Talstation der Plattenkarbahn wurde neu gebaut, dabei kamen großformatige Fassadenplatten von Swisspearl zum Einsatz.

„Die Wahl des Oberflächenmaterials der Talstation spielte wegen der beachtlichen Ausmaße des Gebäudes und dessen Präsenz eine ganz wesentliche Rolle“, erläutert DI Klaus Olbrich von der olbrichpyka architektur zt gmbh. Die Suche nach einem Fassadenprodukt, das nicht nur funktionell, sondern auch in diesem Kontext optisch viel bieten und sich in das Ensemble der umliegenden Hotels und Liftanlagen gut eingliedern sollte, war die Aufgabe. „Bald war klar, dass eine „Schattenfarbe“ zum Einsatz kommen soll, also eine sehr dezente und dunkle Anmutung, die gut mit den umgebenden Farben der Natur harmoniert.“

Die schattierte Avera Fassadenplatte erfüllte hier optisch alle Kriterien, um der Talstation eine lebendige Oberfläche und gleichzeitig ein edles „Kleid“ zu geben. Die Wahl der grauen Platten wurde um eine weitere Avera-Farbe – Rotbraun – für den Kassabereich ergänzt und definierte letztlich auch die Farben der ganzen Liftanlage. So konnte ein harmonisches Ganzes erfolgreich umgesetzt werden.